

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

21.02.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 87|22

Feuer in Wohnung ausgebrochen | Schwerer Raub – Zwei Täter in Haft | Zeugenaufrufe

Ersteller: Mariele Koeckeritz (mk), Dorothea Benndorf (db), Olaf Hoppe (oh)

Feuer in Wohnung ausgebrochen

Ort: Leipzig (Grünau-Mitte), Breisgaustraße

Zeit: 20.02.2022, gegen 14:30 Uhr

Aus noch nicht geklärter Ursache kam es in einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses zum Ausbruch eines Feuers. Bei Eintreffen der Rettungskräfte stand die Wohnung in Vollbrand. Einsatzkräfte der Feuerwachen Südwest und West sowie der Freiwilligen Feuerwehren Südost, Miltitz, Böhlitz-Ehrenberg und Grünau löschten das Feuer. In der betroffenen Wohnung befanden sich keine Personen. Zehn Bewohner des Mehrfamilienhauses wurden durch die Einsatzkräfte evakuiert. Verletzt wurde nach bisherigem Kenntnisstand niemand. Durch den Brand wurden die betroffene Wohnung sowie der Balkon komplett zerstört. Weiterhin wurden drei Etagen des Hauses verrußt sowie eine technische Anlage beschädigt. Mehrere Wohnungen des Hauses sind derzeit nicht bewohnbar. Der entstandene Schaden konnte noch nicht beziffert werden. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen des Verdachts eines Branddeliktes. Für eine vorsätzliche Begehungsweise gibt es derzeit keinerlei Anhaltspunkte. Am heutigen Tag kommt ein Brandursachenermittler zum Einsatz. (db)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Versammlungsgeschehen im Landkreis Leipzig

Ort: Borna, Bereich Grimma

Zeit: 20.02.2022

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Gestern sammelten sich gegen 10:15 Uhr an der Bundesstraße 95 auf der Sachsenallee in Borna zwölf Corona-Kritiker, um gegen die staatlichen Maßnahmen zu protestieren. Sie führten dabei Plakate mit. Eine Anmeldung für die Versammlung lag nicht vor. Auf Nachfrage der eingesetzten Polizeibeamten machte sich kein Leiter bekannt. Im Anschluss begaben sich die Personen auf einen nahegelegenen Supermarktparkplatz, wo sie sich gegen 10:45 Uhr wieder verstreuten. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen einer nicht angemeldeten Versammlung eingeleitet.

An der Bundesstraße 107 fanden sich von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr in Grimma (28), Colditz (2) und Schmölen (19) Personen zu einem »Stillen Protest« gegen die Corona-Maßnahmen zusammen. Die Teilnehmer führten in Grimma und Schmölen verschiedene Fahnen und Plakate mit. Die Mindestabstände wurden dabei eingehalten. Verstöße gegen die geltenden Corona-Vorschriften wurden nicht festgestellt. Die Versammlungen in Grimma und Colditz wurden im Vorfeld bei der zuständigen Behörde angezeigt. Eine Anmeldung für Schmölen lag nicht vor. Aus diesem Grund wurde eine Anzeige gegen das Sächsische Versammlungsgesetz gefertigt. (db)

Polizeiliches Einsatzgeschehen im Zusammenhang mit einem Sturmtief

Ort: Stadt Leipzig, Landkreise Nordsachsen und Leipzig

Zeit: 20./21.02.2022

Die Sturmnacht von Sonntag zu Montag ist aus Sicht der Polizeidirektion recht glimpflich verlaufen. Rund ein Dutzend Einsätze im Sachzusammenhang hat das Führungs- und Lagezentrum in den Landkreisen Leipzig und Nordsachsen sowie im Stadtgebiet Leipzig registriert. Hauptsächlich umgefallene Bäume und damit verbundene Gefahrenbeseitigungen haben die Einsatzkräfte beschäftigt. Herabfallende Ziegel, verschobene Baustellenabsperungen und umgefallene Verkehrszeichen haben teilweise für Beschädigungen gesorgt. In der Steinstraße in der Leipziger Südvorstadt waren Teile eines Schornsteins auf ein Fahrzeug gestürzt. Verletzt wurde aber niemand. (oh)

Einbruch in Einfamilienhaus

Ort: Borna

Zeit: 13.02.2022 bis 20.02.2022, gegen 13:45 Uhr

Als eine Familie aus Borna am Sonntagnachmittag aus dem Urlaub zurückkehrte, mussten sie feststellen, dass in ihr Einfamilienhaus eingebrochen wurde. Unbekannte hatten zunächst versucht, eine Tür aufzuhebeln. Als dies misslang, schlugen sie ein Fenster ein und verschafften sich so Zutritt ins Innere des Hauses. Hier durchsuchten sie Räume und entwendeten zahlreiche elektronische Geräte und Bargeld im Wert einer mittleren vierstelligen Summe. Der entstandene Sachschaden am Haus wurde auf etwa 6.000 Euro geschätzt. Ersten Hinweisen zufolge könnte sich der Einbruch im Laufe von Freitag auf Samstag ereignet haben.

Durch die Kriminalpolizei wurden Spuren vor Ort gesichert. Die Ermittlungen wegen des Einbruchsdiebstahls wurden aufgenommen. (mk)

Schwerer Raub – Zwei Täter in Haft

Ort: Leipzig (Zentrum), Brühl

Zeit: 19.02.2022, von 16:30 Uhr bis 16:45 Uhr

Am Samstagnachmittag befand sich ein 17-Jähriger mit Freunden in einem Einkaufszentrum, als er von einem 15-Jährigen (syrisch) in eine Toilettenkabine gezogen und dort unter Vorhalt eines Reizstoffsprühgeräts aufgefordert wurde, Bargeld herauszugeben. Der Geschädigte verweigerte dies, und der 15-Jährige ließ zunächst von ihm ab. Wenig später wurde der 17-Jährige erneut unter Vorhalt eines Messers durch einen 16-Jährigen (syrisch) zur Herausgabe des Bargelds aufgefordert. Erneut weigerte sich der Geschädigte und wurde daraufhin unvermittelt geschlagen. Beide Täter flüchteten in der Folge ohne Beute vom Tatort. Der 17-Jährige erlitt leichte Verletzungen. Durch Hinweise von aufmerksamen Zeugen gelang es den hinzugerufenen Einsatzkräften der Polizei, beide Tatverdächtige im Umkreis zu stellen. Sie wurden vorläufig festgenommen und am Folgetag einem Richter zur weiteren Entscheidung vorgeführt. Gegen die beiden Jugendlichen wurden Haftbefehle erlassen. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen des versuchten schweren Raubes. (mk)

Raub in Taucha – Zeugenaufruf!

Ort: Taucha, Leipziger Straße

Zeit: 20.02.2022, gegen 23:00 Uhr

Am späten Sonntagabend wartete ein 62-Jähriger an der Endhaltstelle der Linie 3 in Taucha auf die Bahn, als zwei fremde Männer auf ihn zukamen. Nach einer kurzen Unterhaltung packten die beiden den Mann und forderten ihn auf, sein Portemonnaie herauszugeben. Er händigte die Brieftasche aus und verließ daraufhin die Haltestelle.

Die Täter wurden wie folgt beschrieben:

- mindestens 1,80m groß
- zwischen 25 – 35 Jahre alt
- beide trugen Basecap
- ein Mann trug eine braune Jeans, der andere eine blaue
- ein Mann trug einen Strickpullover

Es entstand ein Stehlschaden im hohen zweistelligen Bereich. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Raubdelikts aufgenommen.

Zeugen und Zeuginnen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (mk)

Rucksack entrissen – Zeugenaufruf!

Ort: Leipzig (Meusdorf), Barclayweg

Zeit: 18.02.2022, von 01:45 Uhr bis 02:00 Uhr

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag wurde ein 23-jähriger von zwei fremden Männern in Leipzig Meusdorf angesprochen. Wenig später schubste ihn einer der Männer, sodass er stürzte. Während er am Boden lag, zogen ihm die beiden Unbekannten den Rucksack vom Rücken. Als der Geschädigte versuchte aufzustehen, trat ihm einer der Männer gegen den Kopf. Im Anschluss ergriffen die beiden die Flucht.

Die Täter, die Deutsch mit Akzent sprachen, können wie folgt beschrieben werden:

- zwischen 25 -30 Jahre alt
- ca. 1,80m groß
- schwarz gekleidet
- beide trugen Mützen (1x Mütze der Marke »Nike«)
- beide trugen »New Balance« Sneaker (1x in der Farbe Rot und 1x in der Farbe Blau)

Der 23-Jährige wurde leicht verletzt. Der entstandene Stehlschaden wurde auf eine niedrige vierstellige Summe beziffert. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen des Raubes aufgenommen.

Zeugen und Zeuginnen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannt Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (mk)